

# **Grenzübergreifende Luftqualitätsanalyse am Oberrhein**

## **Plenarsitzung vom 8. Juni 2001**

**Der Oberrheinrat, in seiner Plenarsitzung vom 8. Juni 2001, und auf Antrag des Vorstandes, beschliesst folgenden Text:**

Im Rahmen von Interreg II erschien im Herbst 2000 die Grenzübergreifende Luftqualitätsanalyse am Oberrhein (Analyse transfrontalière de la qualité de l'air dans le Rhin Supérieur) ein umfassendes Werk von 300 Seiten, mitgetragen von der Préfecture de la région Alsace, dem Land Baden-Württemberg, von Rheinland-Pfalz und den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Mit dieser Analyse liegt das Ergebnis einer deutsch-französisch-schweizerischen Kooperation vor, das erstmals eine Gesamtschau auf dem Gebiet der Luftreinhaltung über Grenzen hinweg erlaubt. Noch nie wurde in diesem Umfang und in diesem Detaillierungsgrad in Europa eine Region mit ihren Emissionen und Immissionen so umfassend untersucht, wie das Gebiet des Oberrheins im Rahmen dieses Projekts. Dahinter steht eine gewaltige Arbeit die nur dank ausgezeichneter Zusammenarbeit zum vorliegenden Resultat geführt hat.

Durch das Zusammenführen der Emissions- und Immissionsdaten im Rahmen dieser Studie wird eine hervorragende Grundlage für koordinierte Massnahmen geschaffen. Nur wenn diese erarbeitet und eingeleitet werden, hat sich die grosse Arbeit wirklich gelohnt. Es ist jedoch gerade der Massnahmenkatalog, der in diesem Werk gänzlich fehlt.

Wir ersuchen deshalb die Oberrheinkonferenz zu veranlassen, dass aufgrund der vorliegenden Luftqualitätsanalyse ein koordinierter Massnahmenkatalog erarbeitet wird.